



Zug, 4. Juni 2008

Wasser – geliebt, gefürchtet, gebrannt.

Der neue Frauenstadtrundgang des Vereins DurchZug – Frauenstadtrundgang startet am 15. Juni die Sommersaison mit einem neuen Rundgang rund ums Wasser. Er erzählt Geschichten von Wohlstand und Genuss, Tod und Verwüstung.

Kühles Bad oder Strandliege? Die warme Jahreszeit lockt zum Wasser. Wer es von einer eher unbekanntenen Seite her kennen lernen möchte, lässt sich von «DurchZug - Frauenstadtrundgang» durch die Stadt führen. Der Verein zeigt in seinem neuen Rundgang nämlich neue Facetten der Geschichte Zugs als «Wasserstadt», nachdem er während über zehn Jahren die Geschichte von Zuger Frauen auf Strassen, Gassen und in Innenhöfen aufleben liess.

Mit Bildern, Requisiten und kleineren Szenen stellen die StadtführerInnen Geschichte «vor Ort» lebendig dar. Auf dem anderthalbstündigen Spaziergang in die Vergangenheit lassen sie historische Personen aufleben, denen das Wasser zum Fluch oder zum Segen wurde: Da tritt etwa die Frau Risch vors Publikum, die im Mittelalter mit Hilfe des Wassers zu Reichtum kam. Ihre Familie betrieb ein lukratives Geschäft mit einer Sust. Hier wurden die Handelswaren vom Land- zum Seetransport umgeladen.

Dass das Leben am See zuweilen auch gefährlich werden kann, schildert der Fischer Speck, der 1887 zusehen musste, wie seine Schiffhütte und mit ihr fast die ganze Zuger Vorstadt in den See stürzte.

Die HistorikerInnen und Studentinnen Julienne Furger, Regula Hauser, Mercedes Lämmli, Carol Nater, Sabina Neumayer und Christoph Tschanz von «DurchZug» bereiten sorgfältig recherchierte Geschichte so auf, dass es Spass macht, sie häppchenweise zu sich zu nehmen. Damit möchten sie ihre eigene Begeisterung für historische Fragestellungen weitergeben und zeigen, dass die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit deshalb spannend ist, weil sie von Menschen erzählt; von Menschen, die in ihrer jeweiligen Zeit gehandelt und gelebt haben.

Öffentliche Rundgänge:

So, 15. Juni, 11 Uhr (Première)

Sa, 5. Juli, 17 Uhr

Di, 26. August, 19 Uhr

Sa, 13. September, 17 Uhr

So, 21. September, 11 Uhr

Treffpunkt: bei der Bootsvermietung (unterer Landsgemeindeplatz)

Preise: Fr. 20.-/15.-

Durchführung bei jeder Witterung; keine Voranmeldung erforderlich

Private Rundgänge auf Anfrage: DurchZug – Frauenstadtrundgang, Postfach 4701, 6304 Zug

Tel. 076 409 82 32; durch.zug@gmx.ch; www.durchzug.ch

Medienansprechperson: Christoph Tschanz, Tel. 052 243 07 15

Natel: 076 566 07 15

E-Mail: kommunikation@durchzug.ch